

Mitteilung Nr. 215/2023

Für gute Bildung! Die senatorische Behörde für Kinder und Bildung der Freien Hansestadt Bremen ist für die Bereiche Kinder und Bildung zuständig. Gemeinsam mit unseren Mitarbeitenden in den Bereichen Unterricht, Erziehung und Verwaltung tragen wir Verantwortung für die existenziellste und zukunftssträchtigste Aufgabe unserer Gesellschaft: Wir gestalten gute Bildung und sorgen von Anfang an dafür, dass die Menschen im Land Bremen vom ersten Lebensjahr bis zum Erwachsenenalter die bestmöglichen Bildungschancen erhalten. Werden auch Sie Teil unseres Teams und gestalten Sie Zukunft mit, wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Im Landesinstitut für Schule ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Direktor:in (w/m/d)

Besoldungsgruppe A 16 BremBesO/Entgeltgruppe 15 Ü TV-L

unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Über uns:

Das Landesinstitut für Schule (LIS) hat die Aufgabe, die Schulen im Lande Bremen bei ihrer Entwicklung zukunftsgerichtet zu unterstützen. Als Kompetenzzentrum erbringt das LIS für alle, die an der Schule beteiligt sind, fachliche und pädagogische Dienstleistungen.

Die Aufgaben des LIS sind dabei insbesondere:

- Ausbildung von Referendar:innen, Quereinsteiger:innen und die Umsetzung der Qualitätsoffensive Lehrer:innenbildung
- Qualifizierung von Lehrkräften, beauftragten Personen und Schulleitungen sowie des weiteren pädagogischen Personals in Schulen
- Förderung und Unterstützung von Schulen bei der Gestaltung von Prozessen der Schul- und Unterrichtsentwicklung
- Entwicklung von Rahmenvorgaben und qualitätssichernden Instrumenten für Schule und Unterricht
- Bereitstellung von Medien und Materialien für die Gestaltung von schulischen Lehr- und Lernprozessen
- Beratung der Senatorin für Kinder und Bildung

Zur Wahrnehmung seiner Aufgaben kooperiert das LIS mit außerschulischen Partner:innen, Multiplikator:innen sowie bremischen und überregionalen Einrichtungen. Über seine Funktion als Landesinstitut hinaus nimmt das LIS für die Stadtgemeinde Bremen kommunale Aufgaben wahr. In der Funktion Direktor:in tragen Sie die Gesamtverantwortung für das Landesinstitut für Schule. Sie sind dienstvorgesetzt für alle Mitarbeitenden des LIS sowie für die Referendar:innen.

Der Fachkräftemangel und eine Aneinanderreihung von Krisen, die sich auf den Schulalltag auswirken, ist aktuell eine der größten zu bewältigenden Herausforderungen. Bundesweit hat das Lehramtsstudium an Attraktivität verloren. Gleichzeitig wächst die Zahl der Schüler:innen. Dies führt zu veränderten Bedarfen, auf die zeitgemäß und innovativ reagiert werden muss, um die Aus- und Weiterbildung von Lehrkräften zukunftsfähig auszurichten. Es müssen im

Ressort neue Qualifizierungsmaßnahmen – mit optionalen Wegen zu einer Lehramtsqualifikation – entwickelt und angeboten werden. Ergänzend bedarf es Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen, die auf die veränderten Rahmenbedingungen abgestimmt sind. Bei der Erarbeitung und agilen Umsetzung dieser Maßnahmen haben Sie eine Schlüsselrolle.

Ihre Aufgaben:

- Leitung des Landesinstituts für Schule
- Grundsätzliche Angelegenheiten des Landesinstituts
- Personalplanung und –führung
- Steuerung der Qualitätsentwicklung und –sicherung
- Kostenmanagement (Planung und Budgetverwaltung)
- Beratung der senatorischen Dienststelle
- Vereinbarung und Umsetzung der Ziel- und Leistungsvereinbarung mit der senatorischen Behörde
- Vertretung des Landesinstituts nach außen
- Kooperation mit der Universität Bremen, mit Dienststellen in Bremerhaven und länderübergreifende Kooperationen
- eine zeitgemäße und innovative Weiterentwicklung der Lehrkräfteaus- und -weiterbildung

Ihr Profil:

Beamten:innen:

- Laufbahnbefähigung für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Allgemeine Dienste oder Bildung/pädagogischer Verwaltungsdienst
- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Universitätsdiplom) der Verwaltungswissenschaften, Rechtswissenschaften, Erste und Zweite Staatsprüfung für ein Lehramt oder eines vergleichbaren Studienfaches
- Nachgewiesene Führungserfahrung in größeren Organisationseinheiten sowie Erfahrungen im Projekt- und Qualitätsmanagement
- Sie haben nachgewiesene Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung

Tarifbeschäftigte:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Universitätsdiplom) der Verwaltungswissenschaften, Rechtswissenschaften, Erste und Zweite Staatsprüfung für ein Lehramt oder eines vergleichbaren Studienfaches
- Nachgewiesene Führungserfahrung in größeren Organisationseinheiten sowie Erfahrungen im Projekt- und Qualitätsmanagement
- Sie haben nachgewiesene Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung

Das erwarten wir:

- Sie sind Netzwerker:in (w/m/d) und sind kommunikationsstark
- Sie haben Erfahrungen und Kenntnisse in der Steuerung, Neugestaltung und Evaluation von Arbeitsprozessen

- Sie sind flexibel und bringen Eigeninitiative, Innovationsfähigkeit und Veränderungskompetenz mit
- Sie haben vertiefte Kenntnisse des bremischen Schulsystems, der bremischen Bildungspolitik und der Bedarfe an Unterstützung durch das LIS für die Akteure des bremischen Bildungssystems
- Sie beherrschen gängige DV-Anwendungen (Outlook, Word, Excel, Powerpoint, VIS)
- modernes Führungsverständnis

Das bieten wir:

Sinnstiftende Aufgaben, mit denen Sie gute Bildung für alle Kinder und Jugendliche an Bremer Schulen mitgestalten können, einen sicheren Arbeitsplatz, gute Arbeitsbedingungen. Als öffentliche Arbeitgeberin bieten wir Ihnen viele konkrete Vorteile:

- Tarifgebundene Bezahlung: Betriebliche Altersvorsorge, Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen
- Work-Life-Harmony: 30 Tage Jahresurlaub zuzüglich 24.12. und 31.12. frei, Gleitzeit
- Vielseitiges Gesundheitsmanagement: Vergünstigte Firmenfitness (EGYM Wellpass), besondere Aktionen wie Firmenläufe sowie interne Angebote
- Arbeitsbedingungen: Hohe Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben, anlassbezogene Sonderurlaubsregelungen
- Weiterbildung: Möglichkeiten für die fachliche und persönliche Entwicklung
- Gemeinschaft: Gutes Betriebsklima und kollegiales Miteinander
- Mobilität: Zentrale Lage des Arbeitsplatzes, Fahrradvorschuss und Jobticket

So geht es weiter:

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen spätestens bis zum **07.08.2023** mit der Kennziffer: **LIS-D 2023**

Die Senatorin Kinder und Bildung:

E-Mail: karriereportal.skb@bildung.bremen.de

Die Senatorin für Kinder und Bildung
112-11
Rembertiring 8-12
28195 Bremen

Für nähere fachliche Auskünfte steht Ihnen Herr Staatsrat Klieme (Tel. 0421/361 2470) sowie zum Bewerbungsverfahren Frau Marianne Schmidt (Tel. 0421/361 2475) zur Verfügung.

Wir leben Vielfalt

Wir fördern die berufliche Gleichstellung! Angesprochen und willkommen sind Bewerbungen aller Menschen, gleich welchen Geschlechts (w/m/d), welchen Alters und welcher Herkunft. Schwerbehinderte Menschen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich

abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Diese Stelle ist nicht teilzeitgeeignet. Die Aufgabenvielfalt und die aktuellen Herausforderungen erfordern die flexible Anpassung an die veränderten Rahmenbedingungen und das damit einhergehende die agile Implementierung veränderter Arbeitsprozesse. Dies ist mit einer Reduzierung der Arbeitszeit nicht zu vereinbaren. Es ist zudem zu beachten, dass es aufgrund der Leitungsfunktion auch zu Nachmittags- und Abendterminen kommen kann und die Arbeitszeit flexibel wahrgenommen werden muss.

Hinweise zur Bewerbung

Unabhängig davon, für welche Position Sie sich bewerben: Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen! Bereits durch Ihre Unterlagen können wir einen ersten Eindruck von Ihnen gewinnen. Dabei beachten Sie bitte folgende Hinweise: [Die Senatorin für Kinder und Bildung - FAQ \(bremen.de\)](#)

Im Auftrag
Marianne Schmidt